

HFV 95er gewannen DFB- U15-Junioren Lager 2009

DFB U15 Ferienlager 2009 oder „Remember the Titans“

Für 16 talentierte Fußballer des Jahrgangs 1995 ging es am Montag (13.7.09) zum DFB U15 Juniorenlager nach Bad Blankenburg.

Dort konnten sie neben den Landesverbänden aus Berlin, Baden, Südwest, Südbaden, Bayern I, Bayern II, Hessen, Brandenburg, Rheinland, Saarland und Gastgeber Thüringen vor den Augen der DFB-Trainer unter der Leitung von Frank Engel ihr liebstes Hobby ausüben, Fußball spielen. Auf der Hinfahrt wurde der Film „Gegen jede Regel-Remember the Titans“ gesehen, bei dem es neben Football auch um die Bedeutung von Teamgeist und sportlicher Höchstleistung geht. Die von den Footballern immer wieder angestimmte Melodie „nananana, nananana, hey, hey, hey, goodbye“ sollte auch in der Truppe immer wieder Anklang finden, aber dazu später mehr.

Nachdem wir in der wirklich hervorragenden Landessportschule empfangen wurden, wollte das Los es so, dass wir am Dienstagvormittag gegen Bayern II spielten. Die ersten 15 Minuten gerieten wir einige Male unter Druck. Nach unserem 1:0 konnten wir uns jedoch kontinuierlich steigern und letztendlich verdient mit 3:1 gewinnen.

Ein besonderes Highlight für die Spieler und die Trainer war, dass alle Spiele gefilmt wurden und wir die entsprechenden DVDs direkt im Anschluss an die Spiele erhielten. So konnten wir die Spieler optimal korrigieren und auf das nächste Spiel vorbereiten.

Durch den Erfolg im ersten Spiel, konnten wir am Mittwoch etwas länger schlafen, da wir erst am Nachmittag das nächste Spiel hatten. Unser Gegner, die Brandenburger hatten zuvor die Mannschaft aus dem Rheinland deutlich mit 3:0 besiegt, so dass wir mit einer ordentlichen Portion Respekt antraten. Allerdings konnten wir das Spiel vorher gut beobachten und machten auch einige Schwächen bei unserem Gegner aus, welche unsere Jungs hervorragend ausnutzten. Sie setzten die taktischen Vorgaben gut um, wodurch wir zur Halbzeit absolut verdient mit 2:0 führten. Nach dem Seitenwechsel hatten wir noch einige

gute Gelegenheiten, allerdings blieb es bei diesem Ergebnis. Der zeitweilige 3. Platz nach dem 2. Spieltag war jedoch schon ein schöner Erfolg, welcher die Jungs beim Auslaufen spontan zum lautstarken Singen der Melodie aus dem Film animierte, jedoch wurde das „goodbye“ durch „Hamburg“ ersetzt.

Am Donnerstag war dann Fußball-Ruhe-Tag. Unsere Titanen sollten sich jedoch im Flag-Football beweisen. In einem witzigen Spiel, welches Zeitweise von applaudierenden DFB Trainern verfolgt wurde, mit vielen Touchdowns und unglaublich unsinnigen taktischen Vorgaben stand der Spaß im Vordergrund.



Die siegreiche HFV-Mannschaft. Hinten von links: Trainer Björn Rädels, Alexander Brunst-Zöllner, Timur Yagli, Julian Mentz, Marcus Coffie, Eric Owusu, Dickson Dabla, Pablo Kunter, Dennis Richter, Torben Krogmann, Co-Trainer Philipp Henkel; vorne von links: Mehmet Temiz, Malte Behrens, Max Waskow, Leon Packheiser, Philipp Müller, Mike Belzik, Okan Kürt

Anschließend ging es mit dem Berliner Fußballverband gemeinsam zur Burg Falkenstein, wo uns ein Falkner mit seinen Uhus, Falken und einem roten Milan begrüßte. Neben der beeindruckenden Show gab es einige lustige Momente, als die großen Uhus direkt über die Köpfe der Spieler flogen und diese prompt von ihren Bänken fielen...

Am Freitag durften wir dann endlich wieder Fußball spielen, diesmal gegen Hessen. Dieses Mal reichte es allerdings nicht ganz zu einem Sieg. Während der gesamten Spielzeit hatte Hessen deutlich mehr Spielanteile, jedoch hatten wir die besseren Torchancen. Somit teilten wir uns bei einem leistungsgerechten 1:1 die Punkte. Auch nach diesem Spiel wurde beim Auslaufen die Melodie angestimmt, diesmal unterstützt mit viel Soul-Power! Zuschauer und Scouts wendeten sich vom Nachbarspiel ab und staunten über diese gesanglichen und tänzerischen Darbietungen.

Im letzten Spiel ging es gegen den Gastgeber Thüringen, der bisher alle seine Spiele gewinnen konnte. Trotzdem wurden wir vor dem Spiel

von allen Trainern als Sieger der anstehenden Partie um Platz 1 getippt. Wir als kleinster anwesender Landesverband wechselten also die Außenseiter – Rolle mit der des Titelfavoriten. Für unsere Kicker war das allein schon ein tolles Gefühl.

Von der ersten Minute an zeigten die Hamburger Jungs, dass sie unbedingt gewinnen wollten und hatten das Spiel komplett unter Kontrolle. Der Gegner konnte sich kaum entfalten und wir erspielten uns eine Torchance nach der anderen. Das Spiel gewannen wir souverän mit 2:0 und holten somit mit 7:1 Punkten und einem Torverhältnis von 8:2 den 1. Platz bei diesem Turnier.

Auch neben dem Platz wurde das Verhalten unserer Spieler stets gelobt. Die Hamburger zeigten sich also von ihrer besten Seite, so dass wir mit 9 Spielern, die für weitere Lehrgänge im Fokus des DFB stehen, die größte Zahl aller Verbände stellen.

Unter großem Applaus und echter Freude für die Mitspieler wurden besonders die fünf Spieler gefeiert, die direkt eine Einladung zum ersten Lehrgang im Oktober/ Novem-

ber erhielten. Pablo Kunter, Okan Kürt, Dickson Dabla, Eric Owusu und Dennis Richter werden also in naher Zukunft eine Chance erhalten, sich für weitere Aufgaben beim DFB zu empfehlen. Auf Einladungen für spätere Lehrgänge warten dann noch Julian Mentz, Philipp Müller, Marcus Coffie und der Torwart Alexander Brunst-Zöllner.

Wir gratulieren den Jungs zu ihrer gezeigten Leistung und wünschen ihnen alles Gute für die weiteren spannenden Aufgaben, die sie hoffentlich mit genauso viel Ehrgeiz und Geschick meistern werden.

Der HFV-Kader für Blankenburg:

Alex Brunst-Zöllner (HSV), Torben Krogmann (HSV), Mike Beldzik (Concordia), Markus Coffie (St. Pauli), Max Waskow (St. Pauli), Timur Yagli (HSV), Eric Owusu (HSV), Malte Behrens (St. Pauli), Okan Kürt (St. Pauli), Mehmet Temiz (HSV), Leon Packheiser (HSV), Philipp Müller (HSV), Dennis Richter (HSV), Dickson Dabla (HSV), Julian Mentz (St. Pauli), Pablo Kunter (HSV)

Trainer: Björn Rädel

Betreuer: Philipp Henkel

Ballverteilungsaktion von LOTTO Hamburg und dem HFV – 862 Bälle für 431 Teams verteilt

LOTTO Hamburg hat in diesem Jahr dem Hamburger Fußball wieder viele Bälle zur Verfügung gestellt. Alle Mannschaften der Frauen, B-Mädchen, Herren und A-Junioren, die für den ODDSET-Pokal 2009/2010 gemeldet hatten, konnten am 28.7.2009 je zwei Derby-Star-Fußbälle beim Hamburger Fußball-Verband abholen. Davon wurde reger Gebrauch gemacht.

Birte Engelken, Sprecherin von LOTTO Hamburg: „Wir freuen uns, mit dieser Aktion den Hamburger Amateurfußball unterstützen zu können und hoffen auf spannende Spiele in der ODDSET-Pokal-Saison 2009/2010!“

Viel Lob gab es von den Vereinen für dieses großzügige Geschenk. „Eine tolle Aktion, mit der LOTTO Hamburg den Hamburger Fußball jetzt schon über 16 Jahre unterstützt“, ergänzte HFV-Vi-

zepräsident Reinhard Kuhne.

Für die Statistiker: 62 Frauen-; 52 B-Mädchen-; 217 Herren- und 100 A-Junioren-Teams haben in dieser Saison für den ODDSET-Pokal gemeldet.

Vereine, die am 28. Juli keinen Vertreter schicken konnten, haben noch bis zum 11. September 2009 die Gelegenheit, gegen Vorlage des Originalbriefs ihre Bälle ab zu holen.



Auch in diesem Jahr freuten sich die Verantwortlichen von LOTTO Hamburg und vom HFV darüber, je zwei Bälle an die Mannschaften zu verteilen.

Das DFB & McDonald's Fußball-Abzeichen!

Im Fußball sind viele unterschiedliche Fähigkeiten gefragt. Mit dem DFB & McDonald's Fußball-Abzeichen können diese gezielt und mit Spaß trainiert und geprüft werden. Wer die fünf Stationen durchläuft und dabei eine bestimmte Punktzahl erzielt, erhält als Auszeichnung das Fußball-Abzeichen in Gold, Silber oder Bronze. Zudem werden unter allen Teilnehmern Tickets zu Heimländerspielen der Deutschen Nationalmannschaft und Plätze in der McDonald's Fußball Eskorte (nur Kinder zwischen sechs und zehn Jahren) verlost!

Das DFB & McDonald's Fußball-Abzeichen ist ein sportliches Aktionsprogramm für Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche. Als Varianten gibt es außerdem ein spezielles Schnupper-Abzeichen sowie das Street-Abzeichen, das exklusiv an 100 McDonald's Restaurants angeboten wird.

Ein Abnahmetag bietet sich ideal für die Einbindung in das jährliche Vereinsfest oder in Jugendturniere an. Selbstverständlich sind aber auch eigenständige Veranstaltungen – zum Beispiel ein Wettbewerb „Eltern gegen ihre Kinder“ – möglich. Jugendtrainer können die Übungen einfach in ihre Trainingseinheiten integrieren und anschließend ein Training dazu nutzen, um das DFB & McDonald's Fußball-Abzeichen abzunehmen.

In welcher Form auch immer – das DFB & McDonald's Fußball-Abzeichen ist ein spannendes Programm für jeden Fußballverein. Und das Beste: jeder erfolgreiche Teilnehmer erhält eine Urkunde sowie das exklusive DFB & McDonald's Fußball-Abzeichen, einen limitierten Ansteck-Pin zum Sammeln!

Dies ist eine der Neuheiten, mit denen das DFB & McDonald's Fußball-Abzeichen seit Mitte April 2009 auf die teilnehmenden Fußballvereine wartet. Die neuen Abzeichen ersetzen die

bisherigen Teilnehmer-T-Shirts. Helfer/innen erhalten auch weiterhin ein exklusives T-Shirt.

Insbesondere in der organisatorischen Abwicklung gibt es Optimierungen: So ist künftig die Online-Anmeldung einer Veranstaltung jedem Fußballverein mit seiner gewohnten DFBnet-Kennung möglich. Beim Abschluss der Veranstaltung entfällt der Upload der Excelerfassungsdatei. Ein spezieller Videofilm auf Anmeldeseite zeigt detailliert, worauf beim Aufbau der Stationen sowie bei der Durchführung Ihres persönlichen Abnahmetages zu achten ist. Die Koordination durch einen geprüften Abnehmer ist weiterhin möglich, aber keine Voraussetzung mehr.

Sämtliche, für Ihren Abnahmetag notwendigen Teilnehmer-Materialien werden künftig einige Tage vor Ihrer Veranstaltung postalisch an Sie versandt – mit den Teilnehmer-T-Shirts entfällt auch der bisherige Versand eines zweiten Pakets nach der Veranstaltung!

Eine spezielle Änderung gibt es auch beim Schnupper-Abzeichen: Seit Mitte April 2009 können alle Kinder bis 9 Jahre teilnehmen – das bisherige Mindestalter für die Teilnahme ent-

fällt!

Wie gewohnt können Sie mit Ihrer Veranstaltung Punkte im sammeln und sich dadurch die Chance auf einen von vielen exklusiven Preise sichern. Seit Juli 2009 punkten Sie mit dem DFB & McDonald's Fußball-Abzeichen im "Team 2011"-Wettbewerb! Informationen zum "Team 2011"-Wettbewerb finden Sie auch auf den Seiten des DFB.



DFB & McDonald's® FUSSBALL ABZEICHEN

Mehr Infos gibt es über die DFB & McDonald's Fußball-Abzeichen Hotline 01805 - 34 34 68 (14 Cents pro Minute) oder beim Hamburger Fußball-Verband, Maxi Riedel, Tel. 040 - 675 870 28, E-Mail: m.riedel@hfv.de. Vereine aus dem Raum Hamburg können Materialien, die zum Aufbau der Stationen benötigt werden, kostenfrei beim Hamburger Fußball-Verband ausleihen. Einfach nach Anmeldung der Veranstaltung das Ausgabeformular per Fax an die auf dem Formular angegebene Adresse senden.

Alles weitere unter www.hfv.de



Fünf Stationen sind beim McDonald's Fußballabzeichen zu durchlaufen.

Der Hamburger Fußball-Verband trauert um Karl-Heinz Förster

Ein Leben für den Jugendfußball

Genau an seinem 82. Geburtstag, am 28. Juli 2009, hörte das Herz von Karl-Heinz Förster auf zu schlagen. Über 40 Jahre war der Name Förster aus dem Jugendfußball in Hamburg nicht weg zu denken.



Die Liste seiner Verdienste für den Hamburger Fußball ist lang. Förster begann als Fußballer vor dem 2. Weltkrieg beim HTB. Nach dem Krieg bekleidete er in den Jahren von 1945 – 1982 beim FC Normannia Harburg die Positionen des Jugendleiters, Geschäftsführers, Hauptkassiers und betreute Jugendmannschaften. Seit 1982 gehörte Karl-Heinz Förster GW Harburg an. Schon 1968 wurde er in den damaligen Verbands-Hallenausschuss des Hamburger Fußball-Verbandes gewählt. Nach kurzer Episode im Jugendlehrausschuss wech-

selte er 1973 in den Verbandsjugendausschuss, dem er bis 2002 angehörte. Dort stand die Betreuung und Förderung der Auswahlmannschaften im Mittelpunkt seines Schaffens. Unzählige Sichtungsturniere in Steinhorst ließen den kleinen Heideort zum zweiten Zuhause werden. Es folgten die Ferien camps und immer wieder die DFB-Länderpokale in Duisburg-Wedau, wo sich über die Jahre zahlreiche Freundschaften entwickelten.

Stolz war Karl-Heinz Förster darüber, dass es in seiner Zeit als Betreuer gelang, einmal den ersten, den zweiten und dritten Platz in verschiedenen Jahrgängen als kleiner Landesverband zu erreichen. Beim Sieg der damaligen HFV-Jugendauswahl 1986 standen u.a. der jetzige St. Pauli-Trainer Holger Stanislawski und Ex-Nationalmannschaftsspieler Stefan Effenberg im Team. Die gute Zusammenarbeit mit den Verbandstrainern wie z.B. Günter Grothkopp und Ralf Schehr lag ihm immer sehr am Herzen. Immer wie-

der half der stille und zurückhaltende Harburger auf der HFV-Geschäftsstelle, wenn Not am Mann war. Große Erlebnisse waren auch die zahlreichen Reisen mit den HFV-Teams, u.a. nach Russland, Israel und Finnland. Der Hamburger Fußball-Verband verneigt sich vor einem Mann, der den Jugendfußball auf HFV-Ebene über Jahre geprägt hat. 1995 wurde Förster mit der silbernen Ehrennadel und 2000 mit der goldenen Ehrennadel des HFV geehrt. 1996 wurde ihm die Verdienstnadel des DFB überreicht. Unser Mitgefühl gehört seinen Kindern, den Enkelkindern und seiner Frau.



Die Beerdigung findet statt am Donnerstag, 06.08.2009, 11.00 Uhr, Neuer Friedhof Harburg, Bremer Strasse, 21077 Hamburg-Marmstorf.

Mitmachen lohnt sich! Gewinnspiel auf Training & Wissen online

Auf „Training & Wissen online“ gibt es nicht nur Organisationstipps, Downloads und praktische Hilfen: Wer sich im Bereich Qualifizierung auskennt, kann auch attraktive Preise gewinnen. Zum zweiten Mal gibt es ein Gewinnspiel auf Training & Wissen.

Mit ein paar Klicks durch die Seiten kann man die drei Gewinnspielfragen problemlos beantworten und an der Verlosung teilnehmen. Hauptgewinn sind zwei VIP-Karten für das Qualifikationsspiel Deutschland – Finnland am 14. Oktober 2009 in Hamburg.

Mehr (<http://www.training-wissen.dfb.de/index.php?id=507727>)



Vielleicht wird Ihre Karte gezogen. Machen Sie mit!